

- Behältersysteme zur Abfalltrennung
- Umwelt- und Funktionsschränke

im März 2022

## Krise in der Ukraine

Sehr geehrte Damen und Herren,

vorab:

Wir unterstützen die politischen Entscheider, die sich gegen Waffenlieferungen und ein militärisches Eingreifen unseres Landes aussprechen und sich bisher nicht von Kriegshetze, die vor allem in den Medien stattfindet, beeinflussen lassen.

In einem Krieg sterben niemals die „Richtigen“ oder die „Falschen“, sondern immer Menschen und nur selten sind dies die Machthaber. Eine militärische Lösung kann niemals die Antwort sein.

Zu den Konsequenzen:

Gegenwärtig ist unsere Versorgungslage zufriedenstellend, da wir unsere Lieferketten seit jeher regional, national und westeuropäisch organisieren. Mit der Ukraine, Russland und Weißrussland unterhalten wir keine Geschäftsbeziehungen, sind also nicht unmittelbar betroffen.

Dennoch rechnen wir wegen der Verflechtung der internationalen Märkte mit Lieferengpässen und vor allem mit einem starken Preisanstieg.

Da ausreichende und bezahlbare Energie unbedingte Voraussetzung für alle funktionierenden Geschäftsprozesse ist, wird Dauer und Intensität der kommenden Wirtschaftskrise von der Entwicklung auf den Energiemärkten abhängen.

Je länger der Konflikt andauert, desto stärker werden die Folgen – insbesondere für Europa – letztlich jedoch auch für den Weltmarkt sein.

Genauere Aussagen lassen sich derzeit von uns nicht treffen; viel - wenn nicht alles - wird von einem besonnenen Vorgehen aller an diesem Konflikt Beteiligten abhängen, wozu letztlich indirekt auch unser Land gehört.

Wünschen wir unseren Vertretern also gut überlegte Entscheidungen.

Stumpf Metall GmbH

Matthias Stumpf  
Geschäftsleitung

